

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 92 711, Abschreib. 13 215, Gewinne 16 939.
 — Kredit: Vortrag 3414, Bier 118 442, Treber 1009. Sa. M. 122 867.
Dividenden 1901/02—1918/19: 2 $\frac{1}{10}$, 4 $\frac{1}{2}$, 4, 4, 4 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$, 3, 3, 4, 4, 3, 6, 5, 3, 5, 6, 4 $\frac{1}{2}$, 5%.
Direktion: Herm. Rudolf, Heinr. Taubald.
Aufsichtsrat: (5—9) Vors. Komm.-Rat Eug. Weiss, Stellv. Grosshändler Gust. Flessa, Heinr. Wolfrum, Fabrikant Gust. Schön, Karl Hohenberger, Helmbrechts.

Hemelingener Actien-Brauerei in Hemelingen.

Sitz u. Gerichtsstand in Bremen.

Gegründet: 30./3. 1876. Die Ges. ist hervorgegangen aus der am 30./3. 1876 gegründ. „Ersten Norddeutschen Aktien-Ale- u. Porter-Brauerei-Betriebsgesellschaft“ unter Umänder. der Firma wie obenstehend. Die Ges. besitzt auswärtige Immobil., die mit M. 460 000 zu Buche stehen. Bierabsatz 1902/03—1907/08: 84 700, 91 900, 93 889, 96 968, 95 460, 98 660 hl; später jährl. 90 000 bis 100 000 hl. 1917/18 Erwerb der Brauerei Haake & Co. in Bremen.

Kapital: M. 1 750 000 in 1750 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000, erhöht lt. G.-V. v. 30. Dez. 1890 um M. 200 000 begeben zu 125%, lt. G.-V. v. 28. Dez. 1894 ebenfalls um M. 200 000, begeben zu 125%, und lt. G.-V. v. 6. Juli 1899 um M. 400 000, angeboten den Aktionären zu 135% franko Zs. Agio mit M. 137 451 in R.-F. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 20./6. 1907 um M. 350 000 (auf M. 1 750 000) in 350 Aktien, übernommen von Karl F. Plump & Co. zu 123.50%, angeboten den Aktionären zu 125% franko Zs. Die a.o. G.-V. v. 1./3. 1920 soll über Erhöhh. des A.-K. um M. 70 000 beschliessen. Die neuen Aktien sollen 6% Vorz.-Aktien u. mit 25fachem Stimmrecht ausgestattet sein. Vom 1./1. 1930 ab können die St.-Aktionäre mit $\frac{7}{8}$ Mehrheit die Einzahl. der Vorz.-Aktien fordern.

Anleihen: I. M. 750 000 in 4% Prior.-Oblig. von 1891, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10; Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. von 2% im Dez. (zuerst 1901) auf 1./4.; verstärkte Tilg. oder gänzliche Künd. seit 1902 zulässig. Sicherheit: I. Hypoth. auf der Brauerei auf Namen des Bankhauses Bernhd. Loose & Co. in Bremen. Noch in Umlauf am 30./9. 1919 M. 480 000. Zahlstelle: Bremen: Karl F. Plump & Co. Kurs Ende 1904—1919: 100.75, 100.50, 100, 96, 97.50, —, 98.50, —, —, 93, 94*, —, 90, —, 93*, 94%. Notiert Bremen.

II. M. 600 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreib. vom Sept. 1908, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. durch Auslos. von jährl. mind. M. 24 000, zuerst 1./10. 1911; ab 1./10. 1911 verstärkte Tilg. oder Gesamtkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Noch in Umlauf Ende 1919 M. 408 000. Sicherheit: II. Hypoth. auf das Brauerei-Anwesen u. erste Hypoth. auf ein mit der Fabrik verbundenes Wohnwesen. Aufgenommen zur Verstärkung der Betriebsmittel u. Abtossung von Bankierschulden. Verj. der Coup. in 4 J., der Stücke in 30 J. Zahlstelle: Bremen: Deutsche Nationalbank. Kurs in Bremen Ende 1908—1919: 99, 99.50, 99.50, 99.50, 97, 97*, —, 93, —, 95*, 97%. Dasselbst eingeführt Ende 1908.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% zum statut. R.-F. bis 20% des A.-K., 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bzw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1919: Aktiva: Immobil. Hemelingen 680 000, do. auswärts 500 000, Masch. 30 000, Lagerfässer u. Bottiche 15 000, Transportfässer 10 000, Pferde u. Wagen 1, Inventar 1, Eisenbahnwagen 1, Vorräte 207 133, Wechsel 34 000, Effekten 129 859, Kassa u. Postscheckguth. 16 033, Debit. einschl. Bankguth. 2 597 086. — Passiva: A.-K. 1 750 000, hyp. Anleihe 480 000, 4 $\frac{1}{2}$ % do. 408 000, R.-F. 350 000, statutenmäss. do. 350 000, Kriegssteuer-Sonderrückl. 62 400, Talonsteuer-Res. 12 420, Kredit. 580 796, Div. 175 000, Tant. 34 941, Vortrag 50 499. Sa. M. 4 219 115.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.-Unk.: Materialien, Biersteuer, Konsumtion, Brennmaterial, Betriebskosten, Reparatur., Löhne 1 070 621, Geschäfts-Unk. 280 924, Abschreib. 170 548, Verluste u. Rückstell. 29 047, Reingew. 209 707. Sa. M. 1 760 849. — Kredit: Bier, Zs. u. Verschied. M. 1 760 849.

Kurs Ende 1901—1919: 142, 146.25, 159, 158, 157.50, 157.25, 145, 125, 110.75, 118, 123.50, 120.75, 120, —, —, 110, —, 130*, 171%. Notiert in Bremen.

Dividenden 1901/02—1918/19: 11, 11, 11, 11, 11, 10, 8, 0, 4 $\frac{1}{2}$, 6, 6, 6, 6, 6, 8, 8, 10%.

C.-V.: 3 J. (K.)

Direktion: D. A. Probst, Gust. Bremme, Hemelingen. **Prokurist:** A. F. Möhlenbrock.

Aufsichtsrat: (4—7) Vors. J. F. Iken, Stellv. Peter Ferd. Lentz, G. W. Smidt, Wilh. Oelze.

Zahlstellen: Bremen: Karl F. Plump & Co., Iken, Blome & Klingenberg.

Brauerei W. Schnitzler Akt.-Ges. in Hemmerden

bei Grevenbroich, Rheinl.

Gegründet: 28./9. bzw. 17./10. 1903 mit Wirkung ab 1./10. 1902; eingetr. 21./10. 1903. Gründer s. Jahrg. 1903/1904. Die Ges. übernahm die Brauerei W. Schnitzler in Hemmerden zum Reinwert von M. 699 000 in Aktien. — Jährl. Bierabsatz: ca. 25 000 hl. 1919 Erwerb der Liegenschaften der früheren Novesia-Brauerei G. m. b. H. in Neuss, wohin der Betrieb mit Beginn des neuen Geschäftsj. 1919/20 verlegt wurde.

Kapital: M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000.